

Art. 13 DSGVO Patienteninformation

Identität des Verantwortlichen:

Angela Nordmann, Schloßgasse 11, 74172 Neckarsulm

Verarbeitungszwecke:

<ul style="list-style-type: none">• Zahnärztliche Berufsausübung im Sinne des Art. 12• Abwicklung des Zahlungsverkehrs• Erbringung von zahnärztlichen und zahntechnischen Dienstleistungen• Erfüllung einer gesetzlichen und vertraglicher Informations-, Mitteilungs-, Auskunft-, Aufbewahrungs- und sonstiger Pflichten	<ul style="list-style-type: none">• Abwehr von Haftungsansprüchen• Durchsetzung von eigenen Vertragserfüllungsansprüchen• Außergerichtliche und gerichtliche Forderungsbetreibung für den Fall der Nichtzahlung durch den Patienten (auch über Dritte)• Identitätsfeststellung
--	---

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Als Rechtsgrundlagen der Verarbeitung kommen in Betracht:

- Das Vorliegen einer Einwilligung gem. **Art. 6 Abs. 1 lit a.) DSGVO**

Soweit eine solche vorliegt, hat der Betroffene das Recht, diese jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

- **Art. 6 Abs. 1 lit b.) DSGVO** und/oder **Art. 6 Abs. 1 lit c) DSGVO**
- **Art. 6 Abs. 1 lit. F) DSGVO**, soweit es um die Verfolgung folgender Zwecke geht: Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Identitätsfeststellung, außergerichtliche und gerichtliche Forderungsbetreibung für den Fall der Nichtzahlung durch den Patienten (auch über Dritte).

Kriterien zur Speicherdauer:

Personenbezogenen Daten werden bis zur vollständigen Erreichung des Erhebungszwecks oder – im Falle der Weiterverarbeitung – des Weiterverarbeitungszwecks verarbeitet. Bei vollständiger Zweckerreichung werden die Daten gelöscht.

Empfänger personenbezogener Daten:

<ul style="list-style-type: none">• Zahnärztliche Abrechnungsgesellschaften• Factoringunternehmen• Zahntechniker• Sicherungsgeber und -nehmer• Auskunfteien• Drittschuldner	<ul style="list-style-type: none">• Gläubiger des Betroffenen• Banken• Gerichte, Behörden und/oder Vollstreckungsorgane (im Falle der Nichtzahlung von Behandlungshonoraren)• Vertreter rechts- und wirtschaftsberatender Berufe
--	---

Ihre Rechte als von der Datenverarbeitung Betroffener:

Ihnen stehen folgende **Rechte gegenüber unserer Zahnarztpraxis** nach Art. 15 bis 22 DSGVO zu:

- Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und auf Datenübertragbarkeit
- Widerspruchsrecht gegen Verarbeitungen, die die auf berechnigte Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten (Art. 6 Abs. 1 lit. F. DSGVO) gestützt werden

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

- Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.
- Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständige Aufsichtsbehörde lautet:

Die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Husarenstraße 30, 53117 Bonn - Telefon: +49 (0)228-997799-0E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de

Information über die Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten durch Sie als Betroffenen

Aufgabe unserer Zahnarztpraxis ist die Erbringung von zahnärztlichen Behandlungsleistungen. Im Rahmen der Erbringung dieser Dienstleistungen müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Behandlungsverhältnisses und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Behandlungsvertrages oder die Ausführung konkreter Behandlungseingriffe (mit Ausnahme von Notfallsituationen) ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen. Weiterhin können wir für den Fall, dass wir Ihnen gegenüber eine Forderung aus eigenen Rechtspositionen geltend machen und es in diesem Zusammenhang zum Abschluss vertraglicher Vereinbarungen zwischen Ihnen als Schuldner und unserer Praxis betreffend die Forderungseinziehung in Form von Vergleichen (bspw. Ratenzahlungsvereinbarungen) kommt, den Abschluss eines Vergleiches von der Bereitstellung spezifischer Informationen (bspw. Bonitäts- und Vermögensauskünfte, Daten zur bestehenden Beschäftigungsverhältnissen, Bankdaten) durch Sie abhängig machen. Die Nichtbereitstellung dieser Informationen, zu der Sie nicht verpflichtet sind, kann insoweit zum Nichtabschluss derartiger Vereinbarungen mit unserer Praxis führen. Im Sinne größtmöglicher datenschutzrechtlicher Transparenz weisen wir auf etwaige Verpflichtungen zur Bereitstellung von Informationen im Einzelfall vor Durchführung der konkreten Datenerhebungssituation jeweils gesondert hin.